



Baden-Württemberg

Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration
Landesgesundheitsamt

Referat 73: Gesundheitsschutz, Infektionsschutz und Epidemiologie

ARE-Bericht

Aktuelle Lage zu akut respiratorischen Erkrankungen

KW 40/2022 – 01/2023, Donnerstag, 12.01.2023

Zusammenfassung der Lage in Baden-Württemberg

Die Aktivität der akuten Atemwegserkrankungen (ARE-Raten) in der Bevölkerung (GrippeWeb) ist in der 01. KW 2023 im Vergleich zur Vorwoche deutlich gesunken. Der aktuelle Wert lag im Bereich der vorpandemischen Jahre um diese Zeit. Die bundesweiten Schulferien über die Feiertage und auch noch nach dem Jahreswechsel können zu einer deutlichen Reduktion der Übertragungen insbesondere bei Schulkindern beigetragen haben. Im ambulanten Bereich (Arbeitsgemeinschaft Influenza) ist die Zahl der Arztbesuche wegen ARE im Vergleich zur Vorwoche in Baden-Württemberg konstant geblieben. Die Zahl der Arztbesuche lag über den Werten der 01. KW der Vorjahre. Die Influenza-Positivenrate von 17% der ARE-Surveillance im Landesgesundheitsamt und ein anhaltender Abfall der Influenza-Meldefallzahlen deuten auf eine Abnahme der Zirkulation des Influenzavirus in der Bevölkerung hin. Die weitere Entwicklung der Grippewelle kann aber erst in den kommenden Wochen wieder besser beurteilt werden.

Im Landesgesundheitsamt wurden in der 01. KW 2023 bei insgesamt 65 (63 %) der 103 eingesandten Sentinelproben respiratorische Erreger nachgewiesen. Die drei häufigsten Erreger sind mit 18 (17 %) positiven Proben RSV (Respiratorisches Synzytial-Virus), 17 (17 %) Influenzaviren und 11 (11 %) Rhino-/ Enterovirus. In 6 Proben (6%) wurde das SARS-CoV-2 nachgewiesen (vgl. Tabelle 1). Die ARE-Aktivität ist in der 01. KW 2023 somit auf die Ko-Zirkulation verschiedener Atemwegserreger zurückzuführen, dabei verursachten hauptsächlich Influenzaviren, RSV und Rhino-/Enteroviren akute Atemwegserkrankungen.

ARE- Surveillance im ambulanten Bereich (Baden-Württemberg)

In der KW 01/2023 liegt der Wert der ARE-Konsultationen bei ca. 1.500 Arztkonsultationen/100.000 Einwohnern. Auf die Bevölkerung in Baden-Württemberg bezogen, entspricht das einer Gesamtzahl von ca. 166.500 Arztbesuchen wegen akuter Atemwegserkrankungen. Aktuell liegt die Gesamtzahl der Arztbesuche wegen ARE über dem Wert der Vorsaison. Dabei sind die Werte für Kindern von 0 bis 14 Jahren weiter gefallen (s. Abb.1).

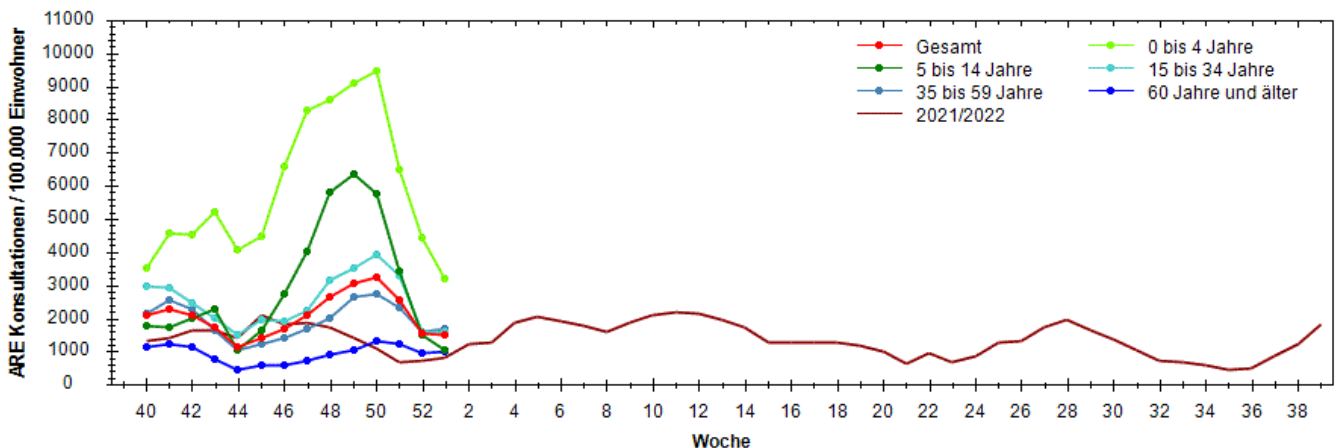


Abbildung 1: Konsultationsinzidenz aufgrund akuter respiratorischer Erkrankungen in der aktuellen Saison (2022/2023, ab der 40.KW 2022) im Vergleich zur Saison 2021/2022 nach Altersgruppen, Baden-Württemberg, Datenstand: Kalenderwoche 02/2023 (Quelle: RKI).

Ergebnisse der virologischen Analysen im Landesgesundheitsamt

Dem Landesgesundheitsamt wurden in der 1. KW 2023 insgesamt 103 Sentinelproben von 26 Arztpraxen zugesandt.

Tabelle 1: Anzahl und Positivenrate der im Rahmen der ARE Surveillance Baden-Württemberg im Landesgesundheitsamt identifizierten Atemwegserreger in der Saison 2022/23 (ab KW 47), Datenstand: 10.01.2023

		KW 47	KW 48	KW 49	KW 50	KW 51	KW 52	KW 01	Gesamt
Probenanzahl		12	214	219	253	307	202	103	1310
Probenanzahl mit Virusnachweis		8	156	169	205	231	145	65	979
Positivenrate (%)		67	73	77	81	75	72	63	75
Influenza	Influenza A - H1	0	0	0	0	0	0	0	0
	Influenza A - H3	3	81	86	132	142	83	17	544
	Influenza A - H1N1 (pdm)	0	2	1	3	5	0	0	11
	Influenza B	0	1	0	1	1	0	0	3
	Positivenrate (%)	25	39	40	54	48	41	17	43
Humane Coronaviren (hCoV)	HKU1	0	0	0	0	2	0	0	2
	NL63	0	1	0	0	2	0	0	3
	OC43	0	6	7	9	7	15	5	49
	229E	0	0	0	0	0	0	0	0
	Positivenrate (%)	0	3	3	4	4	7	5	4
Humanes Metapneumovirus		0	2	1	1	5	5	5	19
	Positivenrate (%)	0	1	0	0	2	2	5	1
Adenovirus		0	3	6	2	2	5	3	21
	Positivenrate (%)	0	1	3	1	0	2	3	2
Parainfluenza	Parainfluenza I	0	2	3	4	1	0	0	10
	Parainfluenza II	0	0	1	0	2	0	0	3
	Parainfluenza III	0	1	2	0	1	0	1	5
	Parainfluenza IV	0	0	0	0	2	0	1	3
	Positivenrate (%)	0	1	3	2	2	0	2	2
Respiratory Syncytial Virus (RSV)	RSV A	0	4	0	2	4	3	1	14
	RSV B	2	21	35	37	31	32	17	175
	Positivenrate (%)	17	12	16	15	11	17	17	14
Rhino-Enterovirus		3	39	30	26	25	8	11	142
	Positivenrate (%)	25	18	14	10	8	4	11	11
Humanes Bocavirus		0	1	2	1	1	1	0	6
	Positivenrate (%)	0	0	1	0	0	0	0	0
SARS-CoV-2		0	6	15	16	20	13	6	76
	Positivenrate (%)	0	3	7	6	7	6	6	6

Die Anzahl der eingesandten Proben kann von der Summe der negativen und positiven Proben abweichen, wenn Mehrfachinfektionen (z. B. mit Influenza- und Rhinoviren) nachgewiesen wurden. Positivenrate = Anzahl positiver Proben / Anzahl eingesandter Proben, in Prozent. Außerdem kann es zu Nachmeldungen der Vorwoche kommen, da die Proben nach Einsenddatum ausgewertet werden.

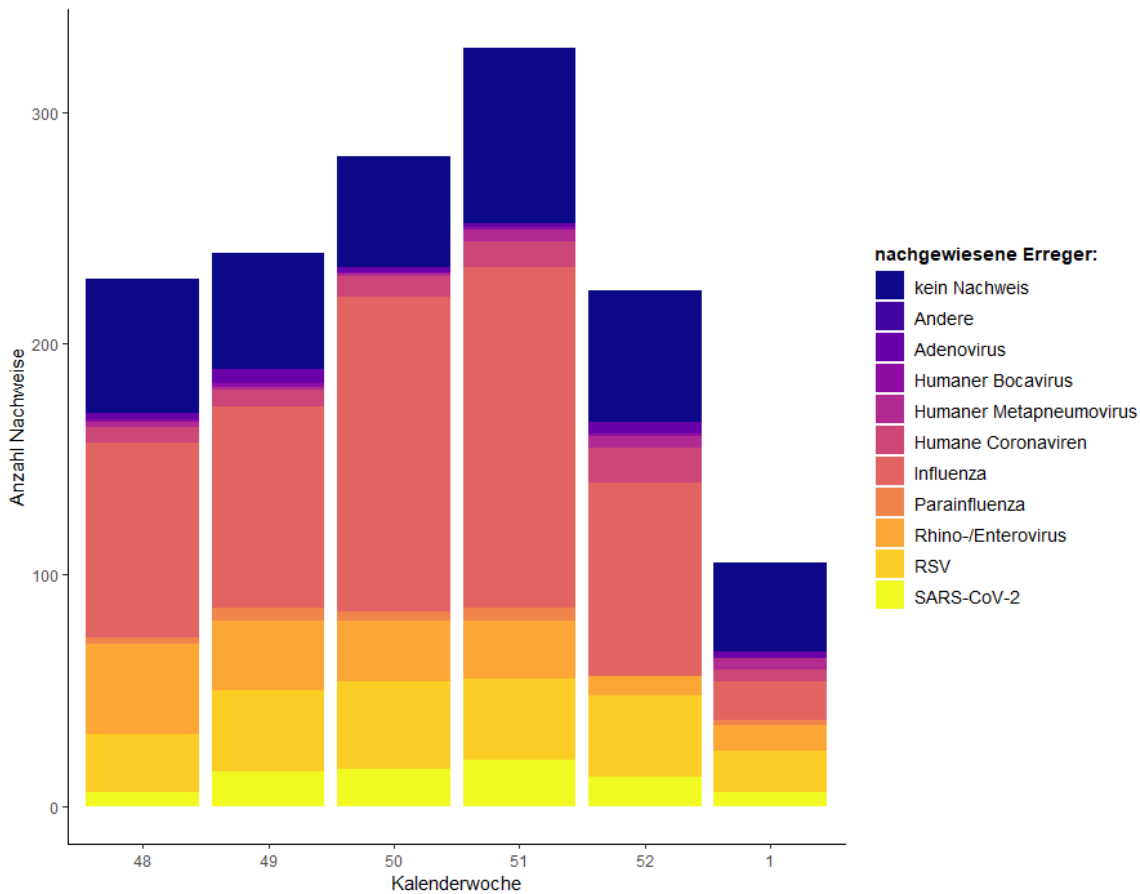


Abbildung 2: Anzahl der Nachweise nach Kalenderwoche der im Rahmen der ARE-Surveillance Baden-Württemberg im Landesgesundheitsamt identifizierten Atemwegserreger in der Saison 2022/23, Datenstand: 10.01.2023.

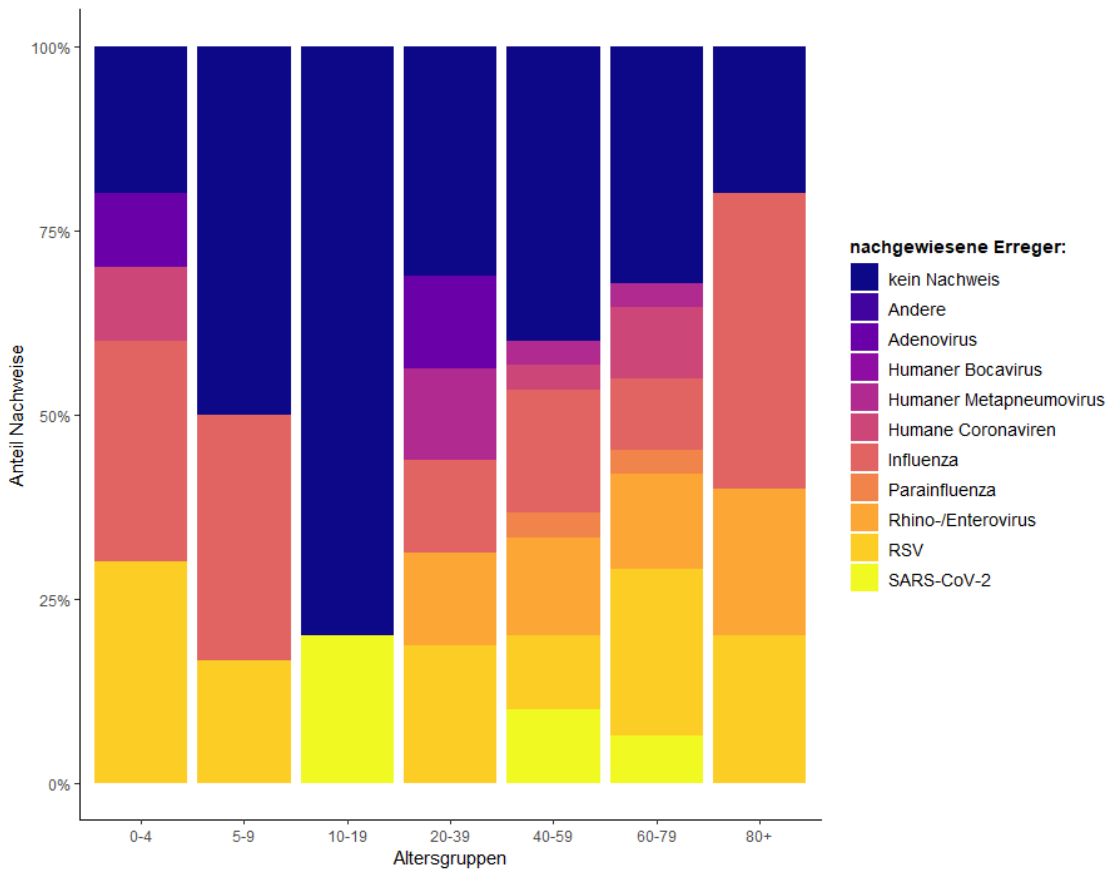


Abbildung 3: Anteil der Nachweise nach Infektionserreger und Altersgruppe der im Rahmen der ARE-Surveillance Baden-Württemberg im Landesgesundheitsamt identifizierten Atemwegserreger in der Saison 2022/23 an allen Nachweisen in der KW50, Datenstand: 10.01.2023.

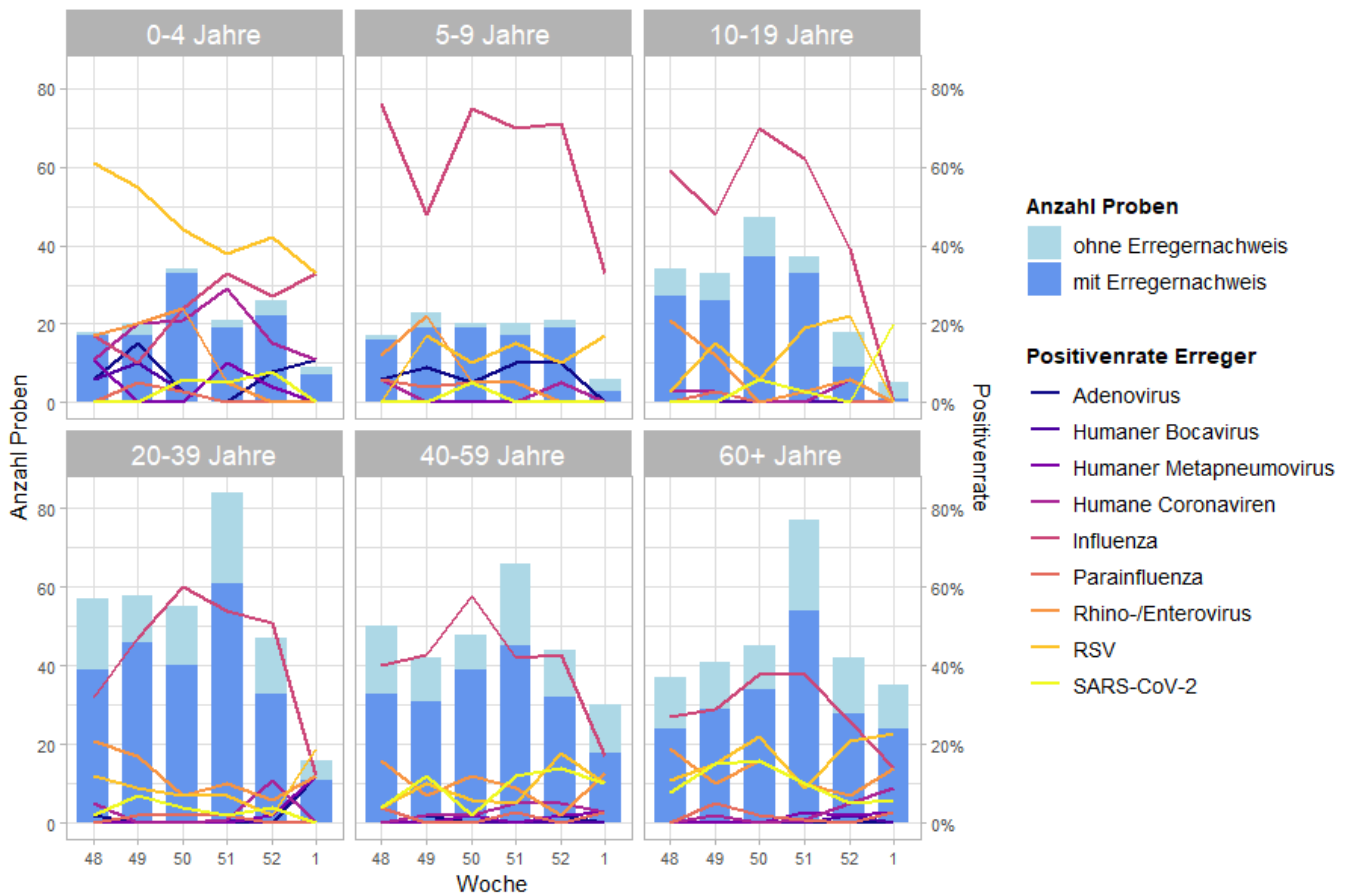


Abbildung 4: Anzahl der eingesandten Proben mit und ohne Erregernachweis und Positivrate der nachgewiesenen ARE-Erreger nach Kalenderwoche (KW 48 bis 52) und Altersgruppe; ARE-Surveillance Baden-Württemberg des Landesgesundheitsamt Saison 2022/23, Datenstand: 10.01.2023.

Positivrate = Anzahl positiver Proben / Anzahl eingesandter Proben, in Prozent.

Influenza-Meldedaten nach dem Infektionsschutzgesetz (IfSG)

Seit Beginn der Influenzasaison in der Kalenderwoche 40 wurden insgesamt 23.187, hierunter 1.327 Influenza-Fälle mit Meldedatum der vergangenen Kalenderwoche, aus Baden-Württemberg übermittelt. Die Fallzahlen sind im Vergleich zur Vorwoche weiter gefallen (s. Abb.5). Die höchsten altersspezifischen Inzidenzen werden aktuell in der Altersgruppe 80 Jahre und älter und bei Kindern bis 4 Jahren beobachtet (s. Abb.6). Zurzeit zirkulieren vor allem Influenza A Viren (s. Tab.2).

Tabelle 2: Anzahl Influenza-Fälle mit Angaben zum Influenza-Erreger nach Kalenderwoche und Influenzotyp/-subtyp, Datenstand: 11.01.2023, 16 Uhr.

Influenza-Erreger	46	47	48	49	50	51	52	01
Influenza A Virus	485	1.119	2.091	3.625	4.769	4.653	2.531	1.172
Influenza A(H1N1)pdm09 Virus	0	4	6	6	6	7	2	4
Influenza A(H3N2) Virus	10	13	29	58	71	97	65	30
Influenza A/B Virus nicht differenziert nach A oder B	21	64	40	54	109	150	56	14
Influenza B Virus	4	16	16	19	37	28	36	68

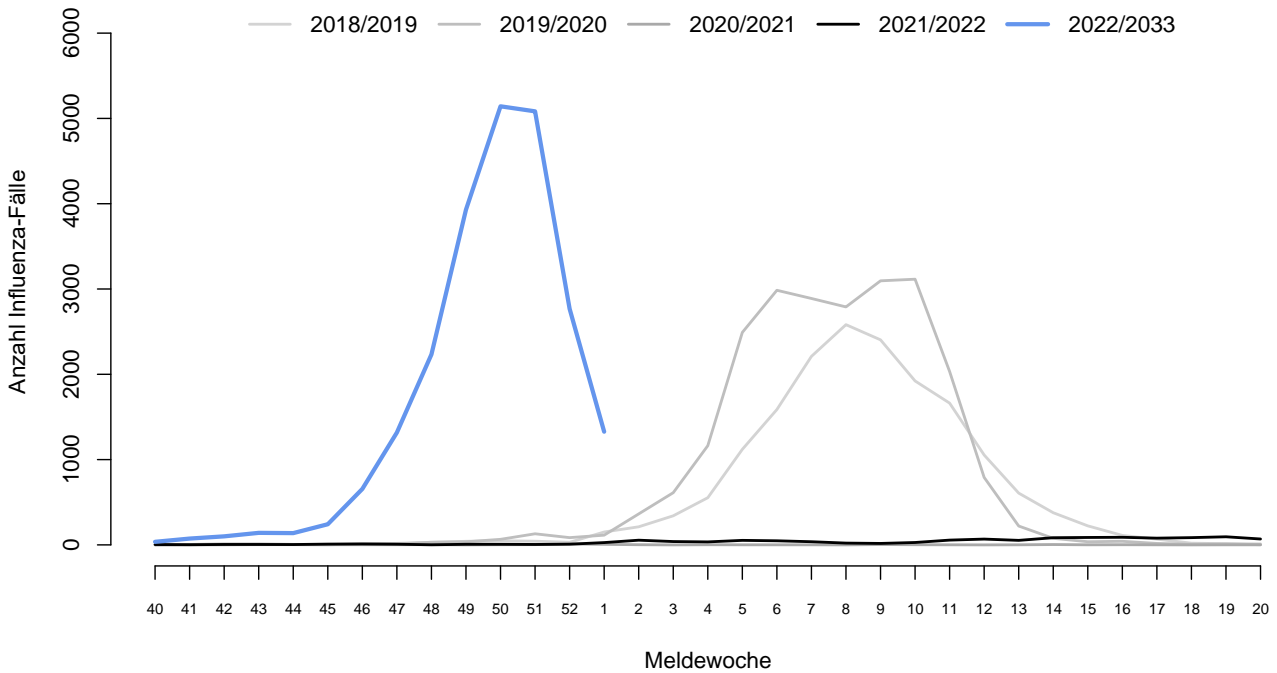


Abbildung 5: Influenza-Fälle nach Meldewoche und Influenzasaison, Baden-Württemberg, Datenstand: 11.01.2023, 16 Uhr.

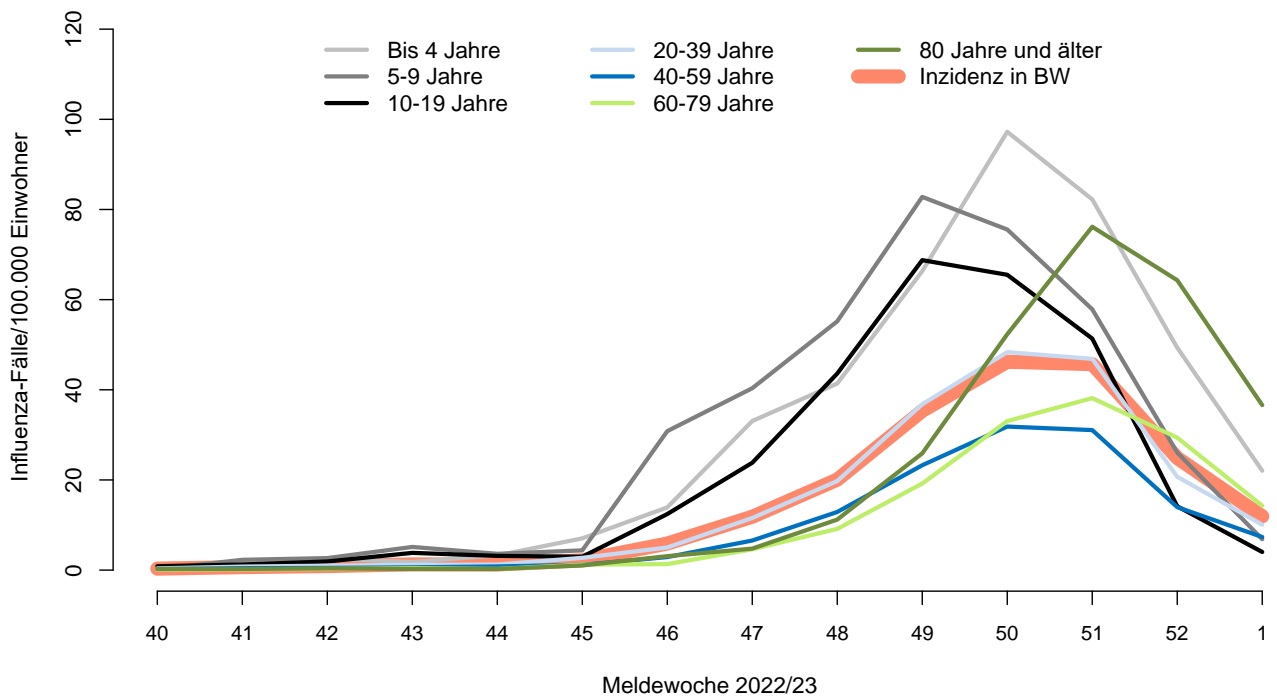


Abbildung 6: Altersgruppenspezifische Inzidenzen, Influenza ab KW40/2022, nach Kalenderwoche, Baden-Württemberg, Datenstand: 11.01.2023, 16 Uhr.

Aktueller Datenstand zu COVID-19

Aktuelle Daten sind über den [Gesundheitsatlas Baden-Württemberg](#) abrufbar; der aktuelle Lagebericht zu COVID-19 ist [hier](#) einzusehen.